

Bedienungsanleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für das ALCATEL ONETOUCH 6016D entschieden haben. Wir hoffen, dass Sie viel Freude an der erstklassigen mobilen Kommunikation mit unserem Gerät haben.

Wichtig:

Das Telefon ist ein Unibody-Gerät, deshalb kann die hintere Abdeckung nicht abgenommen und der Akku nicht herausgenommen werden.

Sollte es auf dem Telefon zu einem unerwarteten Systemabsturz kommen, schalten Sie es aus, indem Sie gleichzeitig die Tasten **Ein/Aus/Beenden** und **Lauter** gedrückt halten, bis die Einschaltanimation zu sehen ist.

Weitere Informationen auf unserer Webseite www.alcatelonetouch.com

- FAQ (häufig gestellte Fragen)
- Softwareaktualisierung usw.

Inhaltsverzeichnis

1	Telefon	3
2	Texteingabe	14
3	Telefongespräche	15
4	Kontakte	17
5	Mitteilungen	18
6	E-Mail	19
7	Internetverbindung	20
8	Standort mittels GPS-Satelliten bestimmen	22
9	Datensicherung	23
10	Werkseinstellungen wiederherstellen	23
11	Anwendungen und interner Speicher	24
12	Telefon optimal nutzen	25
Sicherheit und Gebrauch		27
Allgemeine Informationen		34
Garantie		35
Problembehandlung		36



www.sar-tick.com

Dieses Produkt erfüllt die geltenden nationalen SAR-Grenzwerte von 2,0 W/kg. Die spezifischen SAR-Maximalwerte finden Sie auf Seite 30 dieser Bedienungsanleitung.

Einhaltung der Grenzwerte für die Hochfrequenzbelastung: Halten Sie mit dem Gerät 10 mm Abstand zum Körper ein oder verwenden Sie empfohlenes Zubehör wie beispielsweise eine Tasche, die am Gürtel befestigt werden kann. Das Produkt sendet möglicherweise auch, wenn Sie gerade nicht telefonieren.



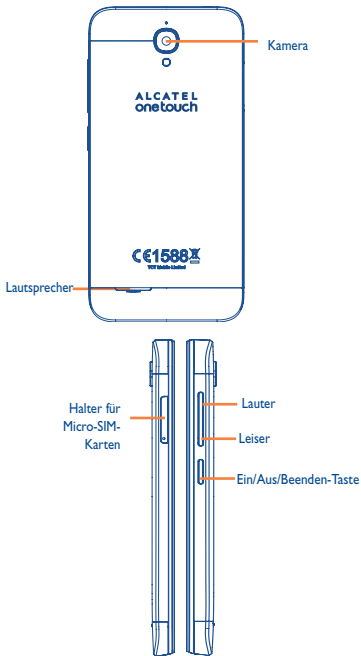
SCHÜTZEN SIE IHR GEHÖR

Stellen Sie zum Schutz vor Gehörschädigungen die Lautstärke nicht über einen längeren Zeitraum hoch ein. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Gerät bei eingeschaltetem Lautsprecher nah an Ihr Ohr halten.

Telefon

1.1 Tasten und Anschlüsse





Menütaste

- Berühren: Hintergrund, Anwendungen verwalten oder Einstellungen auswählen
- Berühren und halten: Liste mit Miniaturansichten der Anwendungen öffnen, die Sie kürzlich verwendet haben



Startbildschirm-Taste

- Berühren: auf einem beliebigen Bildschirm und in jeder Anwendung zum Startbildschirm zurückkehren



Zurück-Taste

- Berühren: zum vorherigen Bildschirm zurückkehren oder ein Dialogfeld, das Optionsmenü, das Benachrichtigungsfeld usw. schließen



Ein/Aus/Beenden-Taste

- Drücken: Bildschirm sperren oder Displaybeleuchtung einschalten
- Gedrückt halten: Gerät einschalten oder Popup-Menü mit weiteren Optionen aufrufen, z. B. **Ausschalten**, **Neu starten**, **Flugmodus** usw.
- Gleichzeitig Tasten **Ein/Aus/Beenden** und **Leiser** gedrückt halten: Screenshot aufnehmen
- Displaybeleuchtung einschalten, wenn der Bildschirm während eines Anrufs abgedunkelt wurde
- Klingelton eines eingehenden Anrufs stumm schalten



Lautstärke-Tasten

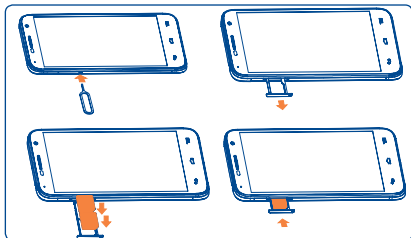
- Im Anrufmodus: Lautstärke des Gesprächs anpassen
- Im Musik-/Video-/Streaming-Modus: Medienlautstärke anpassen
- Drücken: Klingelton bei eingehendem Anruf stummschalten

1.2 Erste Schritte

1.2.1 Einrichtung

Micro-SIM-Karten einsetzen und entnehmen.

Die Micro-SIM-Karte muss eingesetzt sein, um telefonieren zu können. Bevor Sie die Micro-SIM einsetzen oder entnehmen, muss das Telefon ausgeschaltet werden, damit keine Schäden entstehen.



Drücken Sie vor dem Einsetzen mit dem SIM-Kartenstift in das Loch in der Abdeckung für die Micro-SIM-Karten und ziehen Sie den Karteneinschub heraus. Legen Sie die Micro-SIM-Karten mit dem Chip nach unten zeigend in den Einschub und schieben diesen in das Telefon zurück.

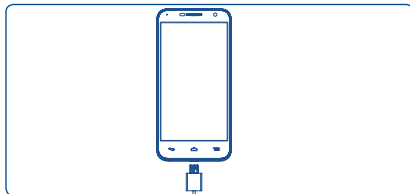
Wenn Sie die Micro-SIM-Karten entnehmen möchten, öffnen Sie die Abdeckung wieder mit dem SIM-Kartenstift, entnehmen die gewünschte Karte und schieben den Einschub zurück ins Telefon.



Das Telefon unterstützt ausschließlich Micro-SIM-Karten. Versuchen Sie nicht, andere SIM-Kartentypen (z. B. Mini und Nano) einzusetzen, da dies zu Schäden am Telefon führen könnte.

Beide SIM-Kartenplätze unterstützen 2G & 3G, jedoch kann jeweils nur eine SIM-Karte mit dem 3G-Netz verbunden sein.

Akku laden



Stecken Sie das Akkuladegerät am Telefon sowie an einer Netzsteckdose ein.



Bei sehr schwachem Akku wird erst dann angezeigt, dass der Ladevorgang aktiv ist, wenn der Akkustand zum Anzeigen der Ladestatusleiste ausreicht. Verringerung des Energieverbrauchs:

- WLAN deaktivieren
- GPS, Bluetooth, im Hintergrund ausgeführte Anwendungen deaktivieren
- Zeitspanne für Hintergrundbeleuchtung möglichst kurz festlegen usw.

1.2.2 Telefon einschalten

Halten Sie die Taste **Ein/Aus/Beenden** gedrückt, bis sich das Telefon einschaltet. Das Display leuchtet erst nach einigen Sekunden auf.

Telefon erstmals einrichten

Beim ersten Einschalten des Telefons sollten Sie folgende Optionen festlegen: Sprache, Datum und Uhrzeit, Google-Konto usw.

1.2.3 Telefon ausschalten

Halten Sie auf dem Startbildschirm die Taste **Ein/Aus/Beenden** gedrückt, bis die Telefonoptionen angezeigt werden, und wählen Sie **Ausschalten** aus.

1.3 Startbildschirm

Für den schnellen Zugriff können Sie alle bevorzugten oder am häufigsten verwendeten Anwendungen, Verknüpfungen, Ordner und Widgets als Symbol auf dem Startbildschirm platzieren. Schieben Sie den Startbildschirm zum Anzeigen der Erweiterungsbildschirme nach links und rechts. Berühren Sie die Taste **Startbildschirm**, um zum Startbildschirm zurückzukehren.



Statusleiste

- Status-/Benachrichtigungsanzeige

Leiste für die am häufigsten verwendeten Anwendungen

- Berühren: Anwendung starten
- Berühren und halten: Anwendungen verschieben oder ändern

Hauptmenü

- Berühren: Hauptmenü öffnen

1.3.1 Touchscreen verwenden

Berühren



Berühren Sie eine Anwendung mit dem Finger, um sie zu öffnen.

Berühren und halten



Berühren und halten Sie den Startbildschirm, um **Hintergrund wählen** aus aufzurufen.

Ziehen



Platzieren Sie Ihren Finger auf einem beliebigen Element, um es an eine andere Stelle zu ziehen.

Schieben/Wischen



Schieben Sie die Ansicht nach oben und unten, um auf Webseiten nach oben oder unten zu gelangen, und schieben Sie die Ansicht nach links und rechts, um Anwendungen, Bilder usw. anzuzeigen.

Schnippen



Diese Geste ist dem Schieben/Wischen ähnlich, die Bewegung ist jedoch erheblich schneller.

Zusammen- und Auseinanderziehen



Legen Sie zwei Finger auf den Bildschirm und ziehen sie auseinander oder zusammen, um die Elemente auf dem Bildschirm zu vergrößern oder zu verkleinern.

Drehen



Wenn Sie das Telefon drehen, um eine bessere Ansicht zu erhalten, wechselt die Anzeige automatisch vom Hoch- in das Querformat.

1.3.2 Statusleiste

Die Statusleiste zeigt den Telefonstatus (rechts) und Benachrichtigungsinformationen (links) an.

Statussymbole

	GPRS aktiv		Kein Signal (grau)
	GPRS in Verwendung		Roaming
	EDGE aktiv		Keine SIM-Karte eingesetzt
	EDGE in Verwendung		Signalstärke (farbig)
	3G (UMTS) aktiv		Vibrationsmodus
	3G (UMTS) in Verwendung		Klingelton stumm geschaltet
	HSPA (3G+) aktiv		Kopfhörer angeschlossen
	HSPA (3G+) in Verwendung		Akku sehr schwach
	Mit einem WLAN-Netz verbunden		Akku schwach
	Bluetooth aktiviert		Akku teilweise entladen
	Mit einem Bluetooth-Gerät verbunden		Akku voll
	Flugmodus		Akku wird geladen
	Wecker gestellt		

Benachrichtigungssymbole

	Neue SMS oder MMS		Entgangener Anruf
	Problem bei der SMS- oder MMS-Zustellung		Anruf aktiv
	Neue Hangouts-Nachricht		Rufumleitung aktiv
	Neue Mailbox-Nachricht		Radio eingeschaltet
	Anstehender Termin		Daten werden hochgeladen
	Mobiler WLAN-Hotspot aktiviert		Daten werden heruntergeladen
	Titel wird wiedergegeben		Eingabemethode auswählen
	Screenshot aufgenommen		Offenes WLAN-Netz verfügbar
	USB-Tethering aktiviert		Telefon über USB-Kabel angeschlossen

Berühren Sie die Statusleiste und ziehen sie zum Öffnen des Schnelleinstellungsfelds oder des Benachrichtigungsfelds nach unten. Berühren Sie das Feld und ziehen es zum Schließen nach oben.

Sind Benachrichtigungen zu sehen, können Sie die Statusleiste mit zwei Fingern nach unten ziehen, um das Schnelleinstellungsfeld direkt zu öffnen.

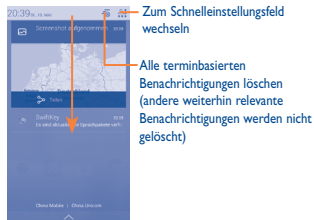
Schnelleinstellungsfeld

Im Schnelleinstellungsfeld können Sie durch das Berühren der verschiedenen Symbole Funktionen aktivieren oder deaktivieren oder Modi ändern.



Benachrichtigungsfeld

Sind Benachrichtigungen zu sehen, können Sie die Statusleiste nach unten ziehen, um das Benachrichtigungsfeld zu öffnen und die detaillierten Informationen zu lesen.



1.3.3 Bildschirm sperren und entsperren

Legen Sie zum Entsperren des Telefonbildschirms ein Muster, einen PIN-Code oder ein Passwort fest, um das Telefon und Ihre Privatsphäre zu schützen.

1.3.4 Startbildschirm personalisieren

Elemente hinzufügen

Berühren und halten Sie einen Ordner, eine Anwendung oder ein Widget, um den Verschiebemodus zu aktivieren, und ziehen das Element auf einen beliebigen Erweiterungsbildschirm.

Anwendungen anordnen

Berühren und halten Sie ein Element, um den Verschiebemodus zu aktivieren, ziehen Sie es an die gewünschte Position und lassen es los. Sie können Elemente auf dem Startbildschirm und auf der Favoritenleiste verschieben. Berühren und halten Sie das Symbol am linken oder rechten Bildschirmrand, um das Element auf einen anderen Erweiterungsbildschirm zu ziehen.

Elemente entfernen

Berühren und halten Sie ein zu entfernendes Element, um den Verschiebemodus zu aktivieren, ziehen es über **Entfernen** und lassen das Element los, sobald es rot wird.

Ordner erstellen

Zur besseren Anordnung der Elemente (also der Verknüpfungen oder Anwendungen) auf dem Startbildschirm können Sie ein Element auf ein anderes ziehen, um es einem Ordner hinzuzufügen.

Hintergrund anpassen

Berühren Sie das Menüsymbol  und anschließend **Hintergrund**, um den Hintergrund anzupassen.

1.3.5 Lautstärke einstellen

Drücken Sie die Lautstärke-Taste oder berühren Sie **Einstellungen** > **Ton**, um die Lautstärke des Klingeltons sowie der Medien- und Telefontöne anzupassen.

2 Texteingabe.....

2.1 Bildschirmstastatur verwenden

Bildschirmstastatur anpassen

Wählen Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen****Sprache und Eingabe** aus und berühren Sie das Einstellungssymbol  rechts neben **SwiftKey**. Verschiedene Einstellungen stehen für Sie zur Auswahl.

Bildschirmstastatur ausrichten

Halten Sie das Telefon horizontal oder vertikal, um die Ausrichtung der Bildschirmstastatur zu ändern. Sie können die Ausrichtung auch durch Ändern der Einstellungen anpassen. Berühren Sie hierzu **Einstellungen****Display****Ausrichtung**.

2.1.1 SwiftKey-Tastatur

Berühren: zwischen Modus **abc** und **ABC** wechseln

Berühren: zur Tastatur mit Symbolen und Zahlen wechseln

Berühren und halten: **Einstellungen**, **Senden** oder **Spracheingabe** öffnen

Berühren und halten: Symbole oder Emoticons eingeben

Berühren und halten: Emoticons oder Zeilenumbruch einfügen



2.1.2 Text bearbeiten

Sie können den von Ihnen eingegebenen Text bearbeiten.

- Berühren und halten Sie den zu bearbeitenden Text oder berühren ihn zweimal schnell nacheinander.
- Verschieben Sie den markierten Bereich, um die hervorgehobene Auswahl zu ändern.
- Die folgenden Optionen werden angezeigt: **Alles auswählen** , **Ausschneiden** , **Kopieren**  und **Einfügen** .
- Berühren Sie zum Bestätigen das Symbol .

3 Telefongespräche.....

3.1 Anrufen

Berühren Sie auf dem Startbildschirm , um die Anwendung **Telefon** aufzurufen.

Wählbildschirm

Schieben: **Anrufliste** oder **Kontakte** öffnen

Berühren: Ziffern löschen

Berühren und halten: Mailbox anrufen

Berühren: Wählfeld ein-/ausblenden

Berühren: weitere Optionen anzeigen



Geben Sie die gewünschte Nummer direkt über die Tastatur ein oder wählen Sie unter **Kontakte** oder **Anrufliste** einen Kontakt aus. Schieben Sie hierzu die Ansicht nach links oder rechts oder berühren die entsprechende Registerkarte. Berühren Sie dann **Anrufen**, um den Anruf zu tätigen.

Berühren Sie  und dann **Zu Kontakten hinzufügen**, um die eingegebene Nummer im Ordner **Kontakte** zu speichern.

Berühren Sie zum Beenden eines Anrufs **Beenden**.

3.2 Anruf annehmen oder abweisen

Ziehen Sie das Symbol  bei einem eingehenden Anruf nach rechts, um den Anruf anzunehmen. Ziehen Sie das Symbol nach links, um den Anruf abzulehnen, oder nach oben, um den Anruf abzulehnen und eine zuvor festgelegte Mitteilung an den Anrufer zu senden.



4 Kontakte.....

Sie können Kontakte auf dem Telefon anzeigen und erstellen und diese mit den Gmail-Kontakten, anderen Anwendungen im Internet oder auf dem Telefon synchronisieren.

4.1 Kontakt hinzufügen

Wählen Sie auf dem Startbildschirm **Kontakte**  aus und berühren Sie dann in der Kontaktliste das Symbol , um einen neuen Kontakt zu erstellen.

4.2 Kontakte importieren, exportieren und versenden

Berühren Sie auf dem Kontaktbildschirm zum Öffnen des Optionsmenüs  und dann **Importieren** oder **Exportieren**. Sie können nun Kontakte von der SIM-Karte, dem Telefon, dem Telefonspeicher, aus Konten usw. importieren oder dorthin exportieren.

Berühren Sie **Von SIM-Karte importieren**, wenn Sie einen einzelnen Kontakt von der SIM-Karte importieren möchten. Wählen Sie das Speicherziel und den gewünschten Kontakt aus und berühren zum Bestätigen das Symbol . Berühren Sie **Alle**, um alle ausgewählten Kontakte gleichzeitig zu importieren.

Berühren Sie **Auf SIM-Karte exportieren**, wenn Sie einen einzelnen Kontakt auf die SIM-Karte exportieren möchten. Wählen Sie die Kontaktquelle und den gewünschten Kontakt aus und berühren zum Bestätigen das Symbol . Berühren Sie **Alle**, um alle ausgewählten Kontakte gleichzeitig zu exportieren.

Sie können einzelne Kontakte oder alle Kontakte als vCard per Bluetooth, Gmail usw. an andere Personen senden.

Berühren Sie den Kontakt, den Sie senden möchten. Berühren Sie auf dem Bildschirm mit den Kontaktdetails  und anschließend **Senden**. Wählen Sie dann die Anwendung aus, mit der der Kontakt versendet werden soll.

4.3 Kontakte in mehreren Konten synchronisieren

Kontakte, Daten und andere Informationen können mit mehreren Konten synchronisiert werden. Dies hängt davon ab, welche Anwendungen auf dem Telefon installiert sind.

Drücken Sie zum Stummschalten eingehender Anrufe die Lautstärke-Taste. Ist die Funktion **Umdrehen: stumm** aktiviert, können Sie hierzu auch das Telefon umdrehen, sodass der Bildschirm nach unten zeigt. Berühren Sie zum Aktivieren der Funktion **Einstellungen\Gesten\Umdrehen: stumm**.

3.3 Anrufliste anzeigen

Sie können die Anruflisten aufrufen, indem Sie auf dem Wählbildschirm  berühren und die Anrufliste für eingehende, abgehende und verpasste Anrufe anzeigen.

3.4 Kurzwahleinstellungen

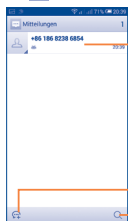
Berühren Sie zum Öffnen dieses Einstellungsbildschirms  und anschließend auf dem Wählbildschirm **Kurzwahl**. Wählen Sie dann die Kontakte aus, die den Tasten 2 bis 9 auf der Bildschirmstatur als Kurzwahlnummer zugeordnet werden sollen.

5 Mitteilungen.....



Mit diesem Telefon können Sie SMS und MMS erstellen, bearbeiten und empfangen.

Berühren Sie zum Aufrufen dieser Funktion auf dem Startbildschirm das Symbol .



- Berühren: Konversation anzeigen
- Berühren und halten: Mitteilung löschen

- Berühren: neue Mitteilung erstellen
- Berühren: in allen Mitteilungen suchen



Alle empfangenen oder gesendeten Mitteilungen können im Telefonspeicher oder auf der SIM-Karte gespeichert werden. Berühren Sie zum Anzeigen der auf der SIM-Karte gespeicherten SMS auf dem Mitteilungsbildschirm  und anschließend **Einstellungen/Mitteilungen auf SIM-Karte**.

Textmitteilung (SMS) senden

Geben Sie die Mobiltelefonnummer des Empfängers ein oder berühren Sie , um Empfänger hinzuzufügen. Berühren Sie **SMS eingeben**, um den Text der Mitteilung einzugeben. Berühren Sie schließlich zum Senden der SMS . Bei zwei eingelegten SIM-Karten müssen Sie eine SIM-Karte auswählen.



Bei einer SMS mit mehr als 160 Zeichen werden mehrere SMS berechnet. Die Größe einer SMS wird auch durch Sonderzeichen (z. B. Akzente) erhöht, wodurch unter Umständen mehrere SMS an den Empfänger gesendet werden.

Multimedia-Mitteilung (MMS) senden

Per MMS können Sie Videoclips, Bilder, Fotos, Animationen, Bildschirmpräsentationen und Audiodateien an andere kompatible Telefone und E-Mail-Adressen senden.

SMS werden automatisch in MMS umgewandelt, wenn Mediendateien (z. B. Bilder, Videos, Audiodateien oder Bildschirmpräsentationen) angehängt oder Betreffzeilen oder E-Mail-Adressen hinzugefügt werden.

6 E-Mail.....



Neben Ihrem Gmail-Konto können Sie auf dem Telefon auch andere POP3-, IMAP- oder Exchange-E-Mail-Konten einrichten.

Berühren Sie hierzu im Hauptmenü  und anschließend **E-Mail**.

Ein E-Mail-Assistent führt Sie durch die Schritte zum Einrichten eines E-Mail-Kontos.

- Geben Sie die E-Mail-Adresse und das Passwort des Kontos ein, das eingerichtet werden soll.
- Berühren Sie **Weiter**. Falls das eingegebene Konto von Ihrem Dienstanbieter nicht auf dem Telefon vorinstalliert ist, werden Sie aufgefordert, zum Bildschirm mit den E-Mail-Kontoeinstellungen zu wechseln, um die Einstellungen manuell einzugeben. Sie können auch **Manuelle Einrichtung** berühren, um die Posteingangs- und Postausgangseinstellungen für das einzurichtende E-Mail-Konto direkt einzugeben.
- Geben Sie den Kontonamen und den angezeigten Namen bei ausgehenden E-Mails ein.
- Berühren Sie zum Hinzufügen eines weiteren E-Mail-Kontos die Menütaste  und **Einstellungen**. Berühren Sie anschließend rechts neben dem Titel **Konto hinzufügen**, um das Konto zu erstellen.

E-Mails erstellen und senden

- Berühren Sie im Posteingang das Symbol .
- Geben Sie die E-Mail-Adressen der Empfänger in das Feld **An** ein.
- Berühren Sie ggf. die Menütaste  und anschließend **Cc/Bcc hinzufügen**, um eine Kopie oder Blindkopie der E-Mail an andere Empfänger zu senden.
- Geben Sie **Betreff** und **Inhalt** der E-Mail ein.
- Berühren Sie die Menütaste  und anschließend **Datei anhängen**, um einen Anhang anzufügen.
- Berühren Sie abschließend zum Senden .
- Wenn die E-Mail nicht sofort gesendet werden soll, können Sie die Menütaste  und **Entwurf speichern** oder die Zurück-Taste berühren, um eine Kopie zu speichern.

7 Internetverbindung

Dieses Telefon kann über GPRS-/EDGE-/UMTS-Netzwerke oder WLAN eine Verbindung mit dem Internet herstellen.

7.1 Internetverbindung herstellen

7.1.1 GPRS/EDGE/UMTS

Wenn Sie das Telefon erstmals mit eingesetzter SIM-Karte einschalten, wird der Netzdienst automatisch konfiguriert: GPRS, EDGE oder UMTS. Besteht keine Verbindung zu einem Netzwerk, können Sie im Schnelleinstellungsfeld  berühren.

Berühren Sie zum Überprüfen der Netzwerkverbindung **Einstellungen**/**Mehr**/**Mobile Netzwerke**/**Zugangspunkte** oder **Netzwerkbetreiber**.

7.1.2 WLAN

Per WLAN können Sie eine Verbindung mit dem Internet herstellen, wenn sich das Telefon in Reichweite eines Drahtlosnetzwerks befindet. WLAN kann auch genutzt werden, wenn keine SIM-Karte eingesetzt ist.

WLAN einschalten und verbinden

- Berühren Sie im Schnelleinstellungsfeld  um zu **Einstellungen** zu gelangen.
- Aktivieren oder deaktivieren Sie WLAN über den Schieberegler .
- Berühren Sie **WLAN**. Detaillierte Informationen zu den erkannten WLAN-Netzwerken werden im entsprechenden Abschnitt angezeigt.
- Berühren Sie ein WLAN-Netzwerk, um eine Verbindung herzustellen. Wenn das ausgewählte Netzwerk gesichert ist, müssen Sie ein Passwort oder andere Anmeldeinformationen eingeben. Details erhalten Sie vom Netzbetreiber. Berühren Sie anschließend **Verbinden**.

7.2 Browser



Mit dem Browser können Sie im Internet surfen.

Berühren Sie hierzu im Hauptmenü  und anschließend das Browser-Symbol .

Eine Webseite aufrufen

Berühren Sie oben auf dem Browser-Bildschirm das URL-Feld, geben Sie die Adresse der Webseite ein und berühren Sie dann zum Bestätigen . Sollte bereits etwas im URL-Feld stehen, berühren Sie **X**, um den Inhalt zu löschen.

7.3 An einen Computer anschließen

Mithilfe des USB-Kabels können Sie Mediendateien und andere Dateien zwischen dem internen Speicher und einem Computer übertragen.

Telefon an einen Computer anschließen

- Mithilfe des im Lieferumfang des Telefons enthaltenen USB-Kabels kann das Telefon an den USB-Anschluss eines Computers angeschlossen werden. Sie erhalten eine Benachrichtigung, dass das USB-Kabel verbunden ist.
- Bei der Verwendung von MTP oder PTP wird die Verbindung zum Telefon automatisch hergestellt.



Bei Windows XP oder älteren Betriebssystemen sollten Sie Windows Media Player 11 herunterladen und auf dem Computer installieren.

Alle heruntergeladenen Daten werden im **Datei-Manager** gespeichert. Hier können Sie Mediendateien wie Video-, Foto- oder Musikdateien anzeigen und umbenennen, Anwendungen auf dem Telefon installieren usw.

7.4 Datenverbindung übertragen

Sie können Ihre Datenverbindung per USB (USB-Tethering) an einen Computer oder per WLAN an bis zu acht Geräte gleichzeitig übertragen, indem Sie das Mobiltelefon als mobilen WLAN-Hotspot einrichten. So können Sie eine Datenverbindung auf Geräten ohne Mobilfunk- oder WLAN-Verbindung nutzen.

Mobilen WLAN-Hotspot und USB-Tethering aktivieren

- Stellen Sie über ein USB-Kabel eine Verbindung zwischen Telefon und Computer her.
- Berühren Sie im Schnelleinstellungsfeld  um zu **Einstellungen** zu gelangen.
- Berühren Sie **Mehr**/**Tethering und mobiler Hotspot**.
- Aktivieren Sie **USB-Tethering** oder **WLAN-Hotspot**, um diese Funktion zu verwenden.



Für diese Funktionen können von Ihrem Netzbetreiber zusätzliche Gebühren berechnet werden. Zusätzliche Kosten können auch in Roaming-Gebieten anfallen. Sie können die Datennutzung überwachen, indem Sie **Einstellungen**/**Datenverbrauch** berühren.

8 Standort mittels GPS-Satelliten bestimmen

GPS-Satellitenempfänger aktivieren:

- Berühren Sie im Schnelleinstellungsfeld  um zu **Einstellungen** zu gelangen.
- Rufen Sie **Standortzugriff** auf.
- Aktivieren Sie **GPS-Satelliten**.

Sehen Sie sich Ihren Standort in Google Maps an:



Mit dem GPS-Satellitenempfänger des Telefons können Sie Ihren Standort bis auf wenige Meter genau bestimmen. Beim erstmaligen Zugriff auf den GPS-Satelliten kann die genaue Ermittlung des Telefonstandorts bis zu fünf Minuten dauern. Zur Standortbestimmung sollten Sie sich im Freien befinden und sich möglichst wenig bewegen. Danach kann der genaue Standort per GPS innerhalb von 20 bis 40 Sekunden erfasst werden. Beginnen Sie dann mit der Navigation, um den Zielstandort zu finden.

9 Datensicherung

Melden Sie sich über das Telefon in Ihrem Google-Konto an, um einige Telefoneinstellungen und andere Anwendungsdaten auf den Google-Servern zu sichern.

Wenn Sie das Telefon austauschen, werden die gesicherten Einstellungen bei der Anmeldung im Google-Konto auf dem neuen Telefon wiederhergestellt.

Sicherung auf Google aktivieren

- Berühren Sie im Schnelleinstellungsfeld  um zu **Einstellungen** zu gelangen.
- Berühren Sie **Sichern und zurücksetzen** \ **Meine Daten sichern** und aktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden zahlreiche Einstellungen und Daten gesichert. Hierzu zählen u. a. WLAN-Passwörter, Lesezeichen, eine Liste mit den installierten Anwendungen, die Wörter, die Sie dem von der Bildschirmstatur verwendeten Wörterbuch hinzugefügt haben, sowie die meisten Einstellungen, die Sie unter **Einstellungen** konfiguriert haben. Wenn Sie diese Option deaktivieren, werden die Einstellungen nicht mehr gesichert und sämtliche vorhandenen Sicherungen werden von den Google-Servern gelöscht.

10 Werkseinstellungen wiederherstellen.....

Wiederherstellung der Werkseinstellungen aktivieren:

- Berühren Sie im Schnelleinstellungsfeld  um zu **Einstellungen** zu gelangen.
- Berühren Sie **Sichern und zurücksetzen** \ **Auf Werkszustand zurück**.
- Berühren Sie **Telefon zurücksetzen** \ **Alles löschen**.

Beim Zurücksetzen des Telefons werden sämtliche persönlichen Daten aus dem internen Telefonspeicher gelöscht. Hierzu zählen Daten zu Ihrem Google-Konto und allen anderen Konten, Ihre System- und Anwendungseinstellungen sowie die heruntergeladenen Anwendungen. Wenn Sie die Daten im Telefonspeicher behalten möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Inhalt im Telefonspeicher sichern**.

Sollte sich das Telefon nicht mehr einschalten lassen, können Sie die Werkseinstellungen auch wiederherstellen, indem Sie gleichzeitig die Tasten **Lauter** und **Ein/Aus/Beenden** drücken, bis das Display aufleuchtet.

11 Anwendungen und interner Speicher

11.1 Anwendungen

Das Telefon verfügt über einige integrierte Google-Anwendungen und Anwendungen von Drittanbietern.

Die integrierten Anwendungen ermöglichen Folgendes:

- mit Freunden kommunizieren
- mit Freunden Mitteilungen oder E-Mails austauschen
- den eigenen Standort verfolgen, Informationen zur Verkehrslage anzeigen, Orte suchen und zu einem Ziel navigieren
- weitere Anwendungen aus dem Google Play Store herunterladen usw.

Weitere Informationen zu diesen Anwendungen finden Sie im Online-Benutzerhandbuch auf www.alcatelonetouch.com.

11.2 Interner Speicher

Berühren Sie **Einstellungen\Speicher**, um den vom Betriebssystem, seinen Komponenten, Anwendungen (einschließlich der von Ihnen heruntergeladenen) sowie den dauerhaften und temporären Daten belegten Speicherplatz anzuzeigen.

Alle Musikdateien, Bilder, Anwendungen und anderen Dateien werden im internen Telefonspeicher gespeichert.



Falls eine Warnmeldung mit dem Hinweis angezeigt wird, dass der verfügbare Speicherplatz des Telefons beschränkt ist, müssen Sie Speicherplatz freigeben, indem Sie nicht benötigte Anwendungen, heruntergeladene Dateien usw. löschen.

12 Telefon optimal nutzen.....

Softwareaktualisierungen können kostenlos von unserer Webseite www.alcatelonetouch.com heruntergeladen werden.

12.1 Smart Suite

Smart Suite ermöglicht die Bearbeitung und Sicherung unterschiedlicher Daten am PC:

- **Kontakte**
Sie können Kontakteinträge sichern, damit diese bei Verlust, Beschädigung oder Austausch des Telefons oder Wechseln des Diensteanbieters weiterhin zur Verfügung stehen.

- **Mitteilungen**
Schreiben Sie Ihre Mitteilungen schneller über die Tastatur des Computers. Alle Mitteilungen sind gut organisiert und können problemlos geöffnet werden.

- **Fotos**

Fotos von einem PC können einfach auf das Gerät importiert bzw. vom Telefon auf den PC exportiert werden. Das Organisieren der Fotos in unterschiedlichen Ordnern ist ebenfalls schnell und einfach möglich.

- **Videos**

Videodateien können zur Wiedergabe vom PC kopiert und anschließend in einen Ordner auf dem Gerät hochgeladen werden.

- **Musik**

Suchen Sie auf dem PC nach Ihren Favoriten, verwalten Sie Ihre Musikbibliothek und genießen Sie unterwegs Ihre Lieblingsmusik.

- **Anwendungen**

Sie können heruntergeladene Anwendungen für Mobiltelefone importieren und bei der Synchronisierung auf dem Gerät installieren.

- **Sicherung**

Sie können Ihre Kontakte, Mitteilungen, den Kalender, Fotos und Anwendungen sichern und die Sicherungsdateien dann auf das Telefon importieren.

Unterstützte Betriebssysteme

Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows 8.

12.2 Aktualisierung

Sie können die Telefonsoftware mithilfe des Programms **Mobile Upgrade** oder mithilfe des FOTA-Aktualisierungstools aktualisieren.

12.2.1 Mobile Upgrade

Laden Sie Mobile Upgrade von der ALCATEL ONETOUCH-Webseite (www.alcatelonetouch.com) herunter und installieren das Programm auf dem Computer. Starten Sie es und führen die einzelnen Schritte gemäß dem Benutzerhandbuch des Programms aus, um das Telefon zu aktualisieren. Nach Abschluss des Vorgangs verfügen Sie über die neueste Version der Telefonsoftware.



Im Zuge der Aktualisierung gehen alle persönlichen Informationen unwiederbringlich verloren. Wir empfehlen, persönliche Daten vorher mithilfe von Smart Suite zu sichern.

12.2.2 FOTA-Aktualisierung

Mithilfe des FOTA-Aktualisierungstools können Sie die Software des Telefons aktualisieren.

Systemaktualisierungen können unter **Einstellungen\Telefoninformationen\Systemaktualisierungen** abgerufen werden. Berühren Sie **Nach Aktualisierungen suchen**. Das Telefon sucht dann nach der aktuellen Software. Wenn Sie das System aktualisieren möchten, berühren Sie die Option **Herunterladen**. Berühren Sie anschließend **Installieren**, um die Aktualisierung abzuschließen. Nach Abschluss des Vorgangs verfügen Sie über die neueste Version der Telefonsoftware.

Vor der Suche nach Aktualisierungen sollte eine Datenverbindung oder eine WLAN-Verbindung aktiviert werden. Bei einem Neustart des Telefons stehen Ihnen auch Einstellungen für Intervalle zur automatischen Überprüfung und Erinnerungen für Aktualisierungen zur Verfügung.

Falls Sie die automatische Überprüfung ausgewählt haben, wird auf der Statusleiste das Symbol  angezeigt, wenn vom System eine neue Version ermittelt wurde. Berühren Sie das Symbol, um direkt auf **Systemaktualisierungen** zuzugreifen.

Sicherheit und Gebrauch

Bevor Sie das Telefon in Betrieb nehmen, sollten Sie dieses Kapitel aufmerksam durchlesen. Der Hersteller haftet nicht für die Folgen einer unsachgemäßen Verwendung des Telefons oder einer Verwendung, die den in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen widerspricht.

• VERKEHRSSICHERHEIT:

Studien haben unlängst ergeben, dass der Gebrauch eines Mobiltelefons beim Autofahren eine erhöhte Unfallgefahr darstellt. Das gilt auch für den Einsatz einer Freisprechanlage (Kfz-Kit, Kopfhörer usw.). Daher sollte der Fahrer das Telefon nur bei geparktem Fahrzeug benutzen.

Verwenden Sie das Telefon und den Kopfhörer nicht während der Fahrt, um Musik oder Radio zu hören. Die Verwendung eines Kopfhörers kann gefährlich sein und ist in einigen Regionen sogar verboten.

Die Strahlung des eingeschalteten Telefons kann den Betrieb von elektronischen Systemen im Fahrzeug wie Antiblockiersystem (ABS), Airbag usw. stören. Beachten Sie daher folgende Auflagen:

- Legen Sie Ihr Telefon nicht auf das Armaturenbrett oder in den Wirkungsbereich eines Airbags.
- Erkundigen Sie sich beim Fahrzeughändler oder -hersteller, ob das Armaturenbrett ausreichend gegen Hochfrequenzstrahlung abgeschirmt ist.

• NUTZUNGSBEDINGUNGEN:

Wir empfehlen, das Telefon zeitweise auszuschalten, um die Leistung zu optimieren. Schalten Sie das Telefon aus, bevor Sie ein Flugzeug betreten.

Schalten Sie das Telefon in Krankenhäusern aus. Speziell für die Nutzung von Telefonen vorgesehene Bereiche stellen dabei eine Ausnahme dar. Wie auch andere elektrische Geräte können Mobiltelefone den Betrieb von elektrischen und elektronischen Funkgeräten stören.

Schalten Sie das Telefon nicht in der Nähe von ausströmenden Gasen oder brennbaren Flüssigkeiten ein. Beachten Sie die Schilder und Hinweise in Tanklagern, Tankstellen, Chemiewerken sowie an allen anderen Orten, an denen Explosionsgefahr besteht.

Bei eingeschaltetem Telefon muss ein Mindestabstand von 15 cm zu medizinischen Geräten, wie Herzschrittmachern, Hörgeräten oder Insulinpumpen eingehalten werden. Halten Sie beim Telefonieren das Telefon möglichst nicht an das Ohr, das sich auf der gleichen Seite wie das medizinische Gerät befindet.

Nehmen Sie Anrufe entgegen, bevor Sie das Telefon ans Ohr halten, um eine Schädigung des Gehörs zu vermeiden. Halten Sie das Gerät nicht direkt ans Ohr, wenn Sie die Freisprecheinrichtung verwenden, da die erhöhte Lautstärke eine Schädigung des Gehörs zur Folge haben kann.

Kinder müssen bei der Verwendung des Telefons und des Zubehörs, z.B. beim Spielen mit dem Gerät, beaufsichtigt werden.

Beachten Sie, dass das Telefon ein Unibody-Gerät ist. Deshalb kann die hintere Abdeckung nicht abgenommen und der Akku nicht herausgenommen werden. Versuchen Sie nicht, das Telefon auseinanderzunehmen. Andernfalls erlischt die Garantie. Zudem kann beim Auseinandernehmen des Telefons der Akku beschädigt werden. Dabei können Substanzen austreten, die möglicherweise allergische Reaktionen hervorrufen.

Gehen Sie stets sorgfältig mit dem Telefon um und bewahren Sie es an einem sauberen und staubfreien Ort auf.

Setzen Sie das Telefon keinen widrigen Wetter- oder Umgebungsbedingungen aus (Nässe, Luftfeuchtigkeit, Regen, Eindringen von Flüssigkeiten, Staub, Seeluft usw.). Die empfohlene Betriebstemperatur des Herstellers liegt zwischen -10 °C und +55 °C. Bei mehr als 55 °C wird möglicherweise die Lesbarkeit des Displays beeinträchtigt. Dies ist jedoch nur vorübergehend und nicht bedenklich.

Notrufnummern sind möglicherweise nicht über alle Mobilfunknetze erreichbar. Verlassen Sie sich in Notfällen nie ausschließlich auf das Mobiltelefon.

Öffnen und zerlegen Sie das Mobiltelefon nicht und reparieren es nicht selbst.

Lassen Sie das Mobiltelefon nicht fallen. Werfen und biegen Sie es nicht.

Verwenden Sie das Telefon nicht, wenn das Display beschädigt, gesprungen oder zerbrochen ist, um Verletzungen zu vermeiden.

Bemalen Sie es nicht.

Verwenden Sie nur Akkus, Akkuladegeräte und Zubehörteile, die von TCT Mobile Limited und seinen Geschäftspartnern empfohlen werden und mit Ihrem Telefonmodell kompatibel sind. TCT Mobile Limited und seine Geschäftspartner schließen jegliche Haftung bei Schäden aus, die durch die Verwendung anderer Ladegeräte oder Akkus entstanden sind.

Erstellen Sie Sicherungskopien oder halten Sie sämtliche wichtigen Informationen, die auf Ihrem Telefon gespeichert sind, schriftlich fest.

Bestimmte Personen erleiden unter Umständen epileptische Anfälle oder verlieren das Bewusstsein, wenn Sie Funktionen verwenden, bei denen die Anzeige des Geräts blinkt, oder Videospiele spielen. Diese Anfälle oder Ohnmachten treten möglicherweise selbst dann auf, wenn eine Person nie zuvor einen Anfall oder eine Ohnmacht erlitten hat. Falls Sie schon einmal Anfälle oder Ohnmachten erlitten haben oder derartige Fälle in Ihrer Familie aufgetreten sind, wenden Sie sich an einen Arzt, bevor Sie Videospiele auf dem Telefon spielen oder Funktionen mit blinkender Anzeige auf dem Telefon aktivieren.

Kinder müssen bei der Nutzung von Videospiele oder anderen Funktionen mit blinkender Anzeige von ihren Eltern beaufsichtigt werden. Bei Auftreten eines der folgenden Symptome darf das Gerät nicht weiter verwendet werden und es muss ein Arzt aufgesucht werden: Augen- oder Muskelzucken, Bewusstlosigkeit oder unwillkürliche Bewegungen. Beachten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen, um die Wahrscheinlichkeit solcher Symptome zu verringern:

- Verwenden Sie bei Müdigkeit keine Funktionen, bei denen die Anzeige des Telefons blinkt, und keine Spiele.
 - Machen Sie jede Stunde mindestens 15 Minuten Pause.
 - Spielen Sie in ausreichend beleuchteten Räumen.
 - Spielen Sie in der größtmöglichen Entfernung vom Bildschirm.
 - Falls Ihre Hände, Handgelenke oder Arme während des Spielens ermüden oder schmerzen, unterbrechen Sie das Spiel und ruhen sich mehrere Stunden aus, bevor Sie erneut spielen.
 - Falls Hände, Handgelenke oder Arme weiterhin während des Spielens oder nach dem Spielen schmerzen, hören Sie auf zu spielen und suchen einen Arzt auf.
- Beim Spielen auf dem Telefon treten unter Umständen Beschwerden an Händen, Armen, Schultern, Nacken oder anderen Körperteilen auf. Befolgen Sie die Anweisungen, um Probleme wie Sehnenentzündungen, Karpaltunnelsyndrom oder andere Muskel-Skelett-Erkrankungen zu vermeiden.



SCHÜTZEN SIE IHR GEHÖR

Stellen Sie zum Schutz vor Gehörschädigungen die Lautstärke nicht über einen längeren Zeitraum hoch ein. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Gerät bei eingeschaltetem Lautsprecher nah an Ihr Ohr halten.

• DATENSCHUTZ:

Bei der Aufnahme von Fotos und Tonaufzeichnungen mit dem Mobiltelefon sind die geltenden Vorschriften und Gesetze des jeweiligen Landes strikt einzuhalten. Gemäß den geltenden Gesetzen in Ihrem Land kann jede Aufnahme, Wiedergabe oder Verbreitung von Bild und Sprache oder anderen persönlichen Merkmalen ohne ausdrückliche Genehmigung untersagt sein und einen Eingriff in die Privatsphäre der Person bedeuten. Die Einholung der nötigen Genehmigung zur Aufnahme von Bildern und Aufzeichnung von privaten oder vertraulichen Gesprächen sowie deren Verwendung unterliegt allein der Verantwortung des Nutzers. Der Hersteller bzw. Händler oder Betreiber haftet in keinem Fall bei Zuwiderhandlung.

• AKKU:

Beachten Sie, dass das Telefon ein Unibody-Gerät ist. Deshalb kann die hintere Abdeckung nicht abgenommen und der Akku nicht herausgenommen werden. Beachten Sie folgende Anweisungen:

- Versuchen Sie niemals, die hintere Abdeckung zu öffnen.
 - Versuchen Sie nicht, den Akku herauszunehmen, zu ersetzen oder zu öffnen.
 - Stechen Sie nicht in die hintere Abdeckung des Telefons.
 - Verbrennen Sie das Telefon nicht und entsorgen Sie es nicht im Hausmüll.
- Behalten Sie das Telefon außerdem nicht bei Temperaturen über 60 °C auf. Das Unibody-Gerät (also Telefon UND Akku) muss gemäß den vor Ort geltenden Umweltvorschriften entsorgt werden.

Dieses Symbol auf dem Telefon, dem Akku und dem Zubehör bedeutet, dass die Produkte nach Ende der Nutzung zu einer der folgenden Sammelstellen gebracht werden müssen:

- Kommunale Abfallentsorgungsstellen mit Behältern für Elektromüll
 - Sammelbehälter in den Verkaufsstellen
- oder werden anschließend wiederverwertet. Dadurch wird verhindert, dass bestimmte Substanzen in die Umwelt gelangen, und die Komponenten können erneut verwendet werden.

In EU-Ländern gilt:

Die Sammelstellen sind kostenlos.

Alle Produkte mit diesem Zeichen müssen zu solchen Sammelstellen gebracht werden.

In Ländern außerhalb der EU gilt:

Gegenstände mit diesem Symbol dürfen nicht im normalen Müll entsorgt werden, wenn Ihre Region über entsprechende Recycling- und Sammelstellen verfügt. Stattdessen müssen Sie zu diesen Sammelstellen gebracht werden, damit sie wiederverwertet werden können.

ACHTUNG: WIRD DER AKKU DURCH EINEN FALSCHEN TYP ERSETZT, BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR. ENTSPRECHEND SIE VERWENDETE AKKUS DEN GENANNTEN ANWEISUNGEN ENTSPRECHEND.

• **LADEGERÄTE:**

Über das Stromnetz versorgte Ladegeräte können in folgendem Temperaturbereich verwendet werden: 0 °C bis 40 °C.
Das Ladegerät für das Mobiltelefon entspricht den Sicherheitsstandards für die Verwendung von IT- und Bürogeräten. Es entspricht zudem der Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG. Aufgrund unterschiedlicher elektrischer Spezifikationen funktioniert ein in einer bestimmten Region erworbenes Ladegerät unter Umständen in einer anderen Region nicht. Verwenden Sie Ladegeräte ausschließlich gemäß ihrer Bestimmung.

• **FUNKWELLEN:**

Für alle Mobiltelefonmodelle muss vor der Markteinführung ein Nachweis über die Einhaltung internationaler Standards (ICNIRP) bzw. der EU-Richtlinie 1999/5/EG (R&TTE) erbracht werden. Der Schutz von Gesundheit und Sicherheit des Nutzers und anderer Personen ist eine grundlegende Voraussetzung dieser Standards bzw. dieser Richtlinie.
DIESES GERÄT ERFÜLLT DIE INTERNATIONALEN RICHTLINIEN HINSICHTLICH DER BELASTUNG DURCH FUNKWELLEN.
Dieses Mobilgerät sendet und empfängt Funkwellen. Bei der Entwicklung wurde darauf geachtet, dass die durch internationale Richtlinien empfohlenen Grenzwerte für die Belastung durch Funkwellen (elektromagnetische Hochfrequenzfelder) nicht überschritten werden. Die Richtlinien wurden von einer unabhängigen wissenschaftlichen Organisation (ICNIRP) erarbeitet und enthalten einen großzügigen Sicherheitsfaktor, um die Sicherheit aller Personen unabhängig von Alter und Gesundheitszustand zu gewährleisten.
In den Richtlinien zur Belastung durch Funkwellen wird die Maßeinheit SAR (spezifische Absorptionsrate) verwendet. Der SAR-Grenzwert für Mobilgeräte beträgt 2 W/kg.
Bei der Durchführung der SAR-Tests werden die Standardbetriebspositionen des Geräts verwendet, das dabei auf der höchstzulässigen Leistungsstufe auf allen getesteten Frequenzbändern sendet. Für dieses Gerät gelten gemäß ICNIRP-Richtlinie folgende Höchstwerte:

Angaben zum maximalen SAR-Wert für dieses Modell und zu den Testbedingungen		
SAR (beim Telefonieren am Ohr)	GSM 900 + Bluetooth + WLAN	0,433 W/kg
SAR (beim Tragen am Körper)	GSM 900 + Bluetooth + WLAN	0,584 W/kg

Die tatsächlichen SAR-Werte bei der Verwendung des Geräts liegen üblicherweise deutlich unter den hier angegebenen Werten. Aus Effizienzgründen sowie zur Verringerung von Interferenzen im Netzwerk wird die Betriebsleistung des Mobilgeräts automatisch verringert, wenn für einen Anruf nicht die maximale Leistung benötigt wird. Je niedriger die Ausgangsleistung des Geräts, desto niedriger der SAR-Wert.
SAR-Tests bei am Körper getragenen Gerät wurden mit einem Abstand von 10 mm ausgeführt. Zur Einhaltung der Grenzwerte für die Belastung durch Funkwellen beim Betrieb des Geräts am Körper muss sich das Gerät mindestens in diesem Abstand zum Körper befinden.
Bei Verwendung von Zubehör, das nicht explizit empfohlen wurde, darf das verwendete Produkt kein Metall enthalten und der angegebene Mindestabstand zwischen Telefon und Körper muss eingehalten werden.
Organisationen wie die Weltgesundheitsorganisation und die amerikanische Food and Drug Administration schlagen vor, zum Verringern der Strahlungsbelastung Freisprecheinrichtungen zu verwenden, wodurch sich das Telefon bei der Nutzung in angemessener Entfernung zu Kopf und Körper befindet. Sie können auch einfach die Verwendung des Telefons einschränken.
Weitere Informationen finden Sie auf www.alcatelonetouch.com.
Auf der Webseite <http://www.who.int/peh-emf> stehen weitere Informationen zu elektromagnetischen Feldern im Zusammenhang mit Gesundheit zur Verfügung.
Das Telefon verfügt über eine integrierte Antenne. Berühren Sie sie nicht und versuchen Sie nicht, sie auszubauen, damit eine optimale Funktion gewährleistet ist. Da Mobiltelefone über zahlreiche Funktionen verfügen, können sie auch in anderen Positionen als an Ihrem Ohr verwendet werden. Das Gerät erfüllt die Richtlinien auch, wenn es mit einem Kopfhörer oder USB-Datenkabel verwendet wird. Falls Sie ein anderes Zubehörtel verwenden, stellen Sie sicher, dass das verwendete Produkt kein Metall enthält und das Telefon mindestens im Abstand von 10 mm vom Körper verwendet wird.

Folgende Genehmigungen und Hinweise gelten in den angegebenen Regionen.



Produkt HSDPA-/HSUPA-/UMTS-Dualband-/GSM-Quadband-Gerät mit Bluetooth-Technologie, WLAN und UKW-Radio

Produktkennzeichnung

ALCATEL 6016D Typ Miata 3G

MS

TCT Mobile Europe SAS
55, avenue des Champs Pierreux
92000 Nanterre
Frankreich

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das oben genannte Produkt den geltenden grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 1999/5/EG entspricht. Zudem wurden alle wesentlichen Funktestreihen ausgeführt. Konformitätsbewertungsverfahren: Anhang IV der Richtlinie

Appendix 2: Stand

- Artikel 3.1.a (Gesundheitsschutz und Sicherheit des Benutzers)
 - EN 60950-1: 2006 + A1: 2009 + A2: 2010 + A2: 2011
 - EN 62208-1: 2006
 - EN 62209-2: 2010
 - EN 50360: 2001/A1: 2012, Empfehlung des Rates 1999/51/EG (Juli 99)
 Artikel 3.1.b (Schutzanforderungen in Bezug auf die elektromagnetische Verträglichkeit)
 - EN 30147-1: 1.9.2 (2011-09), EN 30149-3: 1.4 (2002-08), EN 301487-1: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-2: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-3: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-4: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-5: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-6: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-7: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-8: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-9: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-10: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-11: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-12: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-13: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-14: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-15: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-16: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-17: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-18: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-19: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-20: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-21: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-22: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-23: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-24: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-25: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-26: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-27: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-28: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-29: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-30: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-31: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-32: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-33: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-34: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-35: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-36: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-37: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-38: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-39: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-40: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-41: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-42: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-43: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-44: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-45: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-46: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-47: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-48: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-49: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-50: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-51: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-52: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-53: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-54: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-55: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-56: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-57: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-58: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-59: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-60: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-61: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-62: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-63: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-64: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-65: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-66: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-67: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-68: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-69: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-70: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-71: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-72: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-73: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-74: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-75: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-76: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-77: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-78: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-79: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-80: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-81: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-82: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-83: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-84: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-85: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-86: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-87: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-88: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-89: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-90: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-91: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-92: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-93: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-94: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-95: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-96: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-97: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-98: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-99: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-100: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-101: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-102: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-103: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-104: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-105: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-106: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-107: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-108: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-109: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-110: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-111: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-112: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-113: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-114: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-115: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-116: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-117: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-118: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-119: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-120: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-121: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-122: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-123: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-124: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-125: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-126: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-127: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-128: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-129: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-130: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-131: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-132: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-133: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-134: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-135: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-136: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-137: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-138: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-139: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-140: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-141: 1.3.1 (2005-11), EN 301487-142: 1.3.1 (

Dieses Produkt entspricht zudem den geltenden Anforderungen folgender Richtlinien

- Richtlinie 2011/65/EU (RoHS-Richtlinie- zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten)¹

Dieses Produkt kann mit einem universellen Ladegerät für Mobiltelefone verwendet werden, das folgenden Standards entspricht:

standards entspricht:
 suivants :) - EN 301489-34 v.1.1.1 (2010-10), EN 301489-34 v.1.3.1 (2012-05)
 - EN 62684:2010

Das mit dem Produkt mitgelieferte Ladegerät entspricht zudem den geltenden Anforderungen der Richtlinie 2009/125/EG (energieverbrauchsrelevantes Produkt).

Die Konformität dieses Produkts wurde von nachfolgend benannter Stelle gemäß der Richtlinie 1999/5/EG
(überprüft)

American Certification Body, Inc.
Suite C110, Whittier Avenue 6731, 22101 McLean, Virginia, USA
Identifikationsnummer: 1588
Datum: 2014-05-14
Sinnstich

C€1588



TCT Mobile Europe SAS/Strasbourg/Geschäftsführer: EMEA

Die Bluetooth-Wortmarke und -Logos sind Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jegliche Verwendung der Marken durch TCT Mobile Limited und seine Geschäftspartner ist lizenziert. Andere Marken und Markennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

ALCATEL ONETOUCH 6016D
Bluetooth Declaration ID D022419

SwiftKey ist eine eingetragene Marke von TouchType Ltd.



Das Wi-Fi-Logo ist ein Gütezeichen der Wi-Fi Alliance

Google, das Google-Logo, Android, das Android-Logo, die Google-Suche™, Google Maps™, Gmail™, YouTube, Google Play Store, Google Latitude™ und Hangouts™ sind Marken von Google Inc.

Der Android-Roboter wird anhand einer Vorlage reproduziert und verändert, die von Google erarbeitet und freigegeben wurde. Die Verwendung muss gemäß den Lizenzbedingungen von Creative Commons Attribution 3.0 erfolgen. Den Lizenztext können Sie aufrufen, indem Sie unter **Einstellungen/Telefoninformationen/Rechtliche Hinweise** die Option **Google-Lizenzen** berühren⁽¹⁾.

Sie haben ein Produkt erworben, das die Open-Source-Programme ([http://
opensource.org/](http://opensource.org/)) mtd, msdosfs, netfilter/iptables und initrd im Objektcode verwendet sowie andere Open-Source-Programme, die unter der Lizenz von GNU General Public License und Apache License eingetragen sind.

Wir stellen Ihnen in einem Zeitraum von drei Jahren nach der Einführung des Produkts durch TCT auf Anfrage eine vollständige Kopie der entsprechenden Quellcodes zur Verfügung.

Sie können den Quellcode unter <http://sourceforge.net/projects/alcatel/files/> herunterladen. Die Bereitstellung erfolgt kostenlos über das Internet.

Allgemeine Informationen.....

- **Webseite:** www.alcatelonetouch.com
- **Hotline:** Die Nummer der Hotline finden Sie in der Broschüre **TCT Mobile Services** oder auf unserer Webseite.
- **Adresse:** Room 1910-12A, Tower 3, China HK City, 33 Canton Road, Tsimshatsui, Kowloon, Hongkong

Auf unserer Webseite finden Sie häufig gestellte Fragen (FAQ). Sie können sich auch per E-Mail an uns wenden.

Auf unserer Webseite steht eine elektronische Version dieser Bedienungsanleitung in englischer Sprache und ggf. auch in anderen Sprachen zur Verfügung: www.alcatelonetouch.com

Das Gerät ist ein Funksender und -empfänger, der in GSM in Quadband mit 850/900/1800/1900 MHz oder in UMTS in Dualband mit 900/2100 MHz betrieben wird.



Dieses Gerät erfüllt die grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG. Die vollständige Konformitätserklärung für das Telefon finden Sie auf unserer Webseite www.alcatelonetouch.com.

Diebstahlschutz ⁽¹⁾

Das Telefon wird durch eine IMEI (Seriennummer) auf dem Verpackungsetikett und im Speicher des Telefons identifiziert. Es wird empfohlen, diese Nummer bei der ersten Verwendung des Telefons zu notieren. Geben Sie * # 0 6 # ein und bewahren Sie die Nummer an einem sicheren Ort auf. Die Nummer wird unter Umständen von der Polizei oder dem Betreiber angefordert, falls das Telefon gestohlen wird. Mit dieser Nummer kann das Mobiltelefon gesperrt und eine Nutzung durch Dritte selbst mit einer anderen SIM-Karte verhindert werden.

Haftungsausschluss

Je nach Softwareversion des Telefons oder spezifischen Betreiberdiensten ergeben sich unter Umständen gewisse Unterschiede zwischen der Beschreibung in der Bedienungsanleitung und der tatsächlichen Bedienung des Telefons.

TCT Mobile kann weder für solche Unterschiede noch für mögliche Folgen haftbar gemacht werden. Die Haftung liegt allein beim Nutzer. Dieses Gerät enthält möglicherweise Materialien (einschließlich Anwendungen und Software in ausführbarer Form oder als Quellcode), die von Drittanbietern zur Integration in dieses Gerät übergeben wurden („Drittanbietermaterialien“). Alle Drittanbietermaterialien auf diesem Gerät werden in der vorliegenden Form bereitgestellt, ohne Garantie jeglicher Art, weder ausdrücklich noch implizit,

⁽¹⁾ Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, um die Verfügbarkeit des Dienstes zu überprüfen.

einschließlich der impliziten Garantien der Marktgängigkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck oder Nutzen oder für eine bestimmte Drittanbieteranwendung, Interoperabilität mit anderen Materialien oder Anwendungen des Käufers und Einhaltung der Urheberrechte. Der Käufer bestätigt, dass TCT Mobile alle für einen Hersteller von Mobilgeräten geltenden Qualitätsverpflichtungen hinsichtlich geistiger Eigentumsrechte erfüllt. TCT Mobile ist keinesfalls verantwortlich für die Nichtverwendbarkeit oder fehlende Funktionsfähigkeit von Drittanbietermaterialien auf diesem Gerät oder in Kombination mit anderen Geräten des Käufers. TCT Mobile schließt im größtmöglichen rechtlichen Rahmen jegliche Haftung für etwaige Ansprüche, Forderungen, Gesuche oder Aktionen und insbesondere (aber nicht beschränkt auf) rechtswidrige Handlungen unter einer beliebigen Haftbarkeitstheorie aus, die aus der Verwendung mit beliebigen Mitteln oder versuchter Verwendung derartiger Drittanbietermaterialien entstehen. Darüber hinaus fallen für die vorliegenden Drittanbietermaterialien, die kostenlos von TCT Mobile bereitgestellt werden, unter Umständen später Kosten für Aktualisierungen an. TCT Mobile lehnt jegliche Verantwortung für derartige Zusatzkosten ab. Diese sind ausschließlich vom Käufer zu tragen. Die Verfügbarkeit der Anwendungen kann je nach Verwendungsland und Betreiber variieren. Die Liste möglicher Anwendungen und Software, die mit den Geräten bereitgestellt wird, stellt in keiner Weise eine Verpflichtung durch TCT Mobile dar, sondern dient lediglich der Information des Käufers. TCT Mobile kann nicht für die fehlende Verfügbarkeit der vom Käufer gewünschten Anwendungen haftbar gemacht werden, da die Verfügbarkeit vom Land und Betreiber des Käufers abhängt. TCT Mobile behält sich das Recht vor, jederzeit Drittanbietermaterialien ohne vorherige Ankündigung zu seinen Geräten hinzuzufügen oder von diesen zu entfernen. TCT Mobile kann keinesfalls vom Käufer für etwaige Folgen eines solchen Entfernens für den Käufer hinsichtlich der Verwendung oder versuchten Verwendung derartiger Anwendungen oder Drittanbietermaterialien haftbar gemacht werden.

Garantie

Unter die Telefongarantie fallen sämtliche Defekte und Störungen, die bei normaler Verwendung während des Garantiezeitraums von zwölf (12) Monaten⁽¹⁾ ab Kaufdatum (Originalrechnung) entstehen.

Für Akkus⁽²⁾ und Zubehörteile, die mit dem Telefon verkauft wurden, besteht eine Garantie für sämtliche Defekte, die während der ersten sechs (6) Monate⁽¹⁾ ab Kaufdatum (Originalrechnung) entstehen.

Bei Telefondefekten, die eine normale Verwendung verhindern, muss der Händler unverzüglich informiert und ihm muss das Telefon mit dem Kaufbeleg vorgelegt werden.

⁽¹⁾ Der Garantiezeitraum kann je nach Land variieren.

⁽²⁾ Die Nutzungsdauer wiederaufladbarer Telefonakkus hinsichtlich Gesprächszeit, Standbyzeit und Gesamtnutzungsdauer hängt von den Nutzungsbedingungen und der Netzkonfiguration ab. Akkus werden als Verbrauchsstelle angesehen. Laut Spezifikationen erreichen sie während der ersten sechs Monate nach dem Kauf und bei etwa 200 Ladevorgängen eine optimale Leistung.

Falls der Defekt bestätigt wird, wird das Telefon oder ein Teil davon entweder ersetzt oder repariert. Auf das reparierte Telefon sowie auf reparierte Zubehörteile wird eine einmonatige (1) Garantie für den gleichen Defekt gewährt. Die Reparatur oder der Austausch kann unter Verwendung instandgesetzter Komponenten mit gleichem Funktionsumfang erfolgen.

Diese Garantie ist auf die Kosten für Material und Arbeit beschränkt.

Die Garantie gilt nicht für Defekte am Telefon und/oder Zubehör, wenn folgende Ursachen vorliegen (ohne Einschränkung):

- 1) Nichteinhaltung der Anweisungen zur Verwendung oder Installation beziehungsweise der technischen Standards und Sicherheitsstandards, die in der Region gelten, in der das Telefon verwendet wird
- 2) Herstellung einer Verbindung mit Geräten, die nicht von TCT Mobile Limited bereitgestellt oder empfohlen wurden
- 3) Änderungen oder Reparaturen, die von Personen durchgeführt wurden, die nicht von TCT Mobile Limited oder seinen Geschäftspartnern oder Händlern autorisiert sind
- 4) Änderungen, Anpassungen oder Modifizierungen der Software oder Hardware, die von nicht durch TCT Mobile Limited autorisierten Personen ausgeführt wurden
- 5) Schlechtes Wetter, Blitzschlag, Feuer, Feuchtigkeit, Eindringen von Flüssigkeiten, Nahrungsmitteln oder chemischen Produkten, Herunterladen von Dateien, Unfälle, Hochspannung, Korrosion, Oxidierung...

Das Telefon wird nicht repariert, wenn Etiketten oder Seriennummern (IMEI) entfernt oder geändert wurden.

Mit Ausnahme dieser begrenzten Garantie beziehungsweise der gesetzlichen Pflichtgarantie in Ihrem Land bestehen keine ausdrücklichen Garantien, weder schriftlich, mündlich noch implizit.

TCT Mobile Limited oder einer seiner Geschäftspartner haftet keinesfalls für indirekte, zufällig entstandene Schäden oder Folgeschäden jedweder Art, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, wirtschaftliche oder finanzielle Verluste oder Schäden, Datenverluste oder Verlust von Bildern, und zwar im größtmöglichen Umfang, in dem diese Schäden gesetzlich ausgeschlossen werden können.

Einige Länder/Staaten lassen den Ausschluss oder die Begrenzung indirekter, zufällig entstandener Schäden oder Folgeschäden bzw. die Begrenzung der Dauer impliziter Garantien nicht zu, sodass die oben angegebenen Beschränkungen oder Ausschlüsse für Sie möglicherweise nicht gelten.

Problembehandlung.....

Vor der Kontaktaufnahme mit der Kundenbetreuung ist es ratsam, Folgendes zu überprüfen:

- Laden Sie den Akku vollständig (100%), um den optimalen Betrieb zu ermöglichen.
- Vermeiden Sie das Speichern großer Datenmengen auf dem Telefon, da dies die Leistung beeinträchtigen kann.

- Verwenden Sie **Auf Werkzustand zurück** und das Aktualisierungstool zum Durchführen der Formatierung des Telefons oder einer Softwareaktualisierung. Halten Sie zum Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen gleichzeitig die Tasten **Ein/Aus/Beenden** und **Lauter** gedrückt. ALLE Nutzerdaten auf dem Telefon (Kontakte, Fotos, Mitteilungen, Dateien und heruntergeladene Anwendungen) gehen dauerhaft verloren. Wir raten Ihnen, die Telefondaten und das Profil vollständig mit Smart Suite zu sichern, bevor Sie eine Formatierung oder Aktualisierung ausführen.

Mögliche Ursachen für folgende Fehlermeldungen:

Mein Telefon lässt sich nicht einschalten oder reagiert nicht

- Wenn sich das Telefon nicht einschalten lässt, laden Sie es mindestens 20 Minuten, um sicherzustellen, dass der Akku nicht vollständig entladen ist. Versuchen Sie dann erneut, das Telefon einzuschalten.
- Wenn die Ein-/Ausschaltanimation wiederholt wird und der Zugriff auf die Benutzeroberfläche nicht möglich ist, halten Sie die Leiser-Taste gedrückt, um den abgezeichneten Modus zu aktivieren. So werden alle Fehler beim Hochfahren des Betriebssystems, die von Drittanbieter-APK-Dateien verursacht werden, beseitigt.
- Lässt sich das Problem mit keiner dieser Methoden beheben, setzen Sie das Telefon durch gleichzeitiges Drücken der Ein/Aus-/Beenden- und Lauter-Tasten zurück.

Mein Telefon reagiert seit mehreren Minuten nicht

- Starten Sie das Telefon neu, indem Sie die Ein/Aus-/Beenden-Taste gedrückt halten.

Mein Telefon schaltet sich selbst aus

- Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm gesperrt wird, wenn Sie das Telefon nicht verwenden, und dass die Ein/Aus-/Beenden-Taste nicht versehentlich beim Entsperren der Tastatur gedrückt wird.
- Prüfen Sie die Akkuladeanzeige.

Mein Telefon wird nicht ordnungsgemäß geladen

- Der Akku darf nicht vollständig entladen werden. Falls der Akku längere Zeit leer ist, dauert es etwa 20 Minuten, bis das Akkuladesymbol auf dem Display angezeigt wird.
- Der Ladevorgang muss unter normalen Bedingungen (0 °C bis +40 °C) durchgeführt werden.
- Prüfen Sie im Ausland, ob die Eingangsspannung kompatibel ist.

Mein Telefon kann keine Netzverbindung herstellen oder „Kein Dienst“ wird angezeigt

- Versuchen Sie an einem anderen Standort, eine Verbindung herzustellen.
- Prüfen Sie die Netzabdeckung beim Betreiber.
- Prüfen Sie beim Betreiber, ob die SIM-Karte aktiv ist.
- Wählen Sie verfügbare Netze manuell aus.
- Stellen Sie zu einem späteren Zeitpunkt eine Verbindung her, falls das Netz überlastet ist.

Mein Telefon kann keine Internetverbindung herstellen

- Prüfen Sie, ob die IMEI-Nummer (* # 0 6 # berühren) der auf der Garantiekarte oder auf der Verpackung aufgedruckten IMEI-Nummer entspricht.
- Der Internetzugangsdienst der SIM-Karte muss verfügbar sein.
- Prüfen Sie die Internetverbindungseinstellungen des Telefons.
- Sie müssen sich an einem Ort mit Netzabdeckung befinden.
- Stellen Sie die Verbindung später oder an einem anderen Ort her.

Ungültige SIM-Karte

- Die SIM-Karte muss ordnungsgemäß eingesetzt sein (siehe **SIM-Karte einsetzen und entnehmen**).
- Der Chip auf der SIM-Karte darf nicht beschädigt oder verkratzt sein.
- Der Dienst der SIM-Karte muss verfügbar sein.

Keine abgehenden Anrufe möglich

- Prüfen Sie, ob Sie eine gültige Nummer gewählt und **Anrufen** berührt haben.
- Prüfen Sie bei internationalen Anrufen die Landes- und Ortsvorwahl.
- Das Telefon muss mit einem verfügbaren Netz verbunden sein und das Netz darf nicht überlastet sein.
- Prüfen Sie den Vertragsstatus beim Betreiber (Guthaben, SIM-Karte aktiv usw.).
- Stellen Sie sicher, dass Sie abgehende Anrufe nicht gesperrt haben.
- Das Telefon darf sich nicht im Flugmodus befinden.

Eingehende Anrufe können nicht empfangen werden

- Stellen Sie sicher, dass das Telefon eingeschaltet und mit einem Netz verbunden ist. Prüfen Sie die Auslastung und Verfügbarkeit des Netzes.
- Prüfen Sie den Vertragsstatus beim Betreiber (Guthaben, SIM-Karte aktiv usw.).
- Stellen Sie sicher, dass eingehende Anrufe nicht weitergeleitet werden.
- Stellen Sie sicher, dass Sie bestimmte Anrufe nicht gesperrt haben.
- Das Telefon darf sich nicht im Flugmodus befinden.

Name oder Nummer des Anrufers erscheint nicht, wenn ein Anruf empfangen wird

- Überprüfen Sie, ob Ihr Vertrag diesen Dienst umfasst.
- Der Anrufer hat Name oder Nummer verborgen.

Ich kann meine Kontakte nicht finden

- Stellen Sie sicher, dass die SIM-Karte nicht beschädigt ist.
- Stellen Sie sicher, dass die SIM-Karte ordnungsgemäß eingesetzt ist.
- Importieren Sie alle auf der SIM-Karte gespeicherten Kontakte auf das Telefon.

Die Tonqualität der Anrufe ist schlecht

- Sie können während eines Telefonats die Lautstärke anpassen, indem Sie die Taste **Lautstärke** drücken.
- Prüfen Sie die Signalstärke des Netzes .
- Stellen Sie sicher, dass Mikrofon, Anschluss und Lautsprecher des Telefons sauber sind.

Ich kann die im Handbuch beschriebenen Funktionen nicht verwenden

- Prüfen Sie beim Betreiber, ob Ihr Vertrag diesen Dienst umfasst.
- Stellen Sie sicher, dass für diese Funktion kein ALCATEL ONETOUCH-Zubehör erforderlich ist.

Wenn ich in meinen Kontakten eine Nummer auswähle, kann die Nummer nicht gewählt werden

- Prüfen Sie, ob die Nummer korrekt eingegeben wurde.
- Stellen Sie bei Auslandsanrufen sicher, dass Sie die Landesvorwahl eingegeben haben.

Ich kann meinen Kontakten keinen Kontakt hinzufügen

- Stellen Sie sicher, dass der Kontaktspeicher der SIM-Karte nicht voll ist. Löschen Sie Einträge oder speichern Sie sie in den Telefonkontakten.

Meine Anrufer können keine Nachrichten auf meiner Mailbox hinterlassen

- Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, um die Verfügbarkeit des Dienstes zu überprüfen.

Ich kann meine Mailbox nicht aufrufen

- Die Mailboxnummer des Betreibers muss ordnungsgemäß unter **Mailboxnummer** eingetragen sein.
- Versuchen Sie es später, falls das Netz überlastet ist.

Ich kann keine MMS senden und empfangen

- Prüfen Sie die Verfügbarkeit des Telefonspeichers. Dieser könnte voll sein.
- Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, um die Verfügbarkeit des Dienstes zu prüfen. Überprüfen Sie zudem die MMS-Parameter.
- Prüfen Sie die Nummer des Servercenters oder Ihr MMS-Profil beim Betreiber.
- Das Servercenter ist möglicherweise überlastet. Versuchen Sie es später noch einmal.

SIM-Karte durch PIN gesperrt

- Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, um die Super-PIN zu erhalten.

Ich kann mein Telefon nicht an den Computer anschließen

- Installieren Sie ALCATEL Smart Suite.
- Der USB-Treiber muss ordnungsgemäß installiert sein.
- Öffnen Sie das Benachrichtigungsfeld, um zu prüfen, ob ALCATEL Smart Suite aktiviert wurde.
- Prüfen Sie, ob das Kontrollkästchen für die USB-Verbindung aktiviert ist. Berühren Sie zum Zugreifen auf diese Funktion **Einstellungen\Telefoninformationen** und anschließend 7 mal **Build-Nummer**. Wählen Sie dann **Einstellungen\Entwicklung\USB-Verbindung** aus.
- Prüfen Sie, ob Ihr Computer die Anforderungen für die Installation von ALCATEL Smart Suite erfüllt.
- Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Kabel verwenden.

Ich kann keine neuen Dateien herunterladen

- Stellen Sie sicher, dass auf dem Telefon ausreichend Speicherplatz zum Herunterladen frei ist.
- Prüfen Sie den Vertragsstatus beim Betreiber.

Das Telefon kann von anderen per Bluetooth nicht erkannt werden

- Stellen Sie sicher, dass Bluetooth aktiviert und Ihr Telefon für andere sichtbar ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich beide Geräte innerhalb der Bluetooth-Reichweite befinden.

So hält der Akku länger

- Halten Sie die vollständige Ladezeit ein (mindestens 2,5 Stunden).
- Nach einem unvollständigen Ladevorgang stimmt die Akkuladeanzeige möglicherweise nicht genau. Warten Sie nach dem Entfernen des Ladegeräts mindestens 20 Minuten, um eine genaue Anzeige zu erhalten.
- Passen Sie die Bildschirmhelligkeit an.
- Wählen Sie ein möglichst langes Intervall zum automatischen Abrufen von E-Mails.
- Aktualisieren Sie Nachrichten und Wetterinformationen manuell oder vergrößern Sie das Intervall zum automatischen Abrufen.
- Beenden Sie im Hintergrund ausgeführte Anwendungen, falls diese längere Zeit nicht verwendet werden.
- Deaktivieren Sie Bluetooth, WLAN oder GPS, wenn diese nicht verwendet werden.

Das Telefon erwärmt sich bei längeren Anrufen, beim Spielen, beim Surfen im Internet oder beim Ausführen anderer komplexer Anwendungen

- Dieser Temperaturanstieg ist eine normale Folge der Verarbeitung großer Datenmengen durch die CPU. Nach dem Beenden der oben genannten Aktionen kühlt das Telefon wieder auf die gewohnte Temperatur ab.

ALCATEL ist eine Marke von Alcatel-Lucent und wird unter der Lizenz von TCT Mobile Limited verwendet.

© Copyright 2014 TCT Mobile Limited
Alle Rechte vorbehalten

TCT Mobile Limited behält sich
das Recht vor, Material oder
technische Daten ohne vorherige
Ankündigung zu ändern.

Alle auf diesem Telefon vorhandenen Kennklingeltöne wurden von NUTROPIC (Amar Kabouche) komponiert, arrangiert und gemixt.